1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 177 (violetter Eindruck)

Diese 1. Änderung ist gemäß § 2 (1) und (6) des Bundesbaugesetzes durch Beschluß des Rates der Stadt vom 13.06.1979 aufgestellt worden.

Münster, den 07.06. 1979

Oberbürgermeister — Ratsherr — Schriftführer

Diese 1. Änderung hat gemäß § 2 a (6) des Bundesbaugesetzes in der Zeit vom 27.02. bis 20.07.1979 offengelegen.

Münster, den 01.08. 1979
Der Oberstadtdirektor
I. A.
(Schüler)
Stadtvermessungsamtmann

Diese 1. Änderung ist gemäß § 2 u. 10 des Bundesbaugesetzes und §§ 4 u. 28 der Gemeindeordnung NW durch den Rat der Stadt am 19.09.1979 als Satzung beschlossen worden.

Münster, den 12.10. 1979

Oberbürgermeister — Ratsherr — Schriftführer

Diese 1. Änderung ist gemäß § 11 in Verbindung mit §§ 2 (6) und 173 (6) des Bundesbaugesetzes mit Verfügung vom 19.2.1980 (Az.: 35.2.17.5.2.7 -) genehmigt worden.

Münster, den 19.2. 1980
Der Regierungspräsident
I. A.
Ltd. Regierungsbaudirektor

Die Genehmigung dieser 1. Änderung sowie Ort und Zeit der Auslegung des Planes und der Begründung sind gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 9 vom 17. März 1980 bekanntgemacht worden.

Münster, den 19. März 1980
Der Oberstadtdirektor
Ing. (grad.) Schlüter
Stadtvermessungsamtmann

Rechtsgrundlagen:
§§ 1, 2, 2a, 8 ff Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) in Verbindung mit den Vorschriften der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 15. 9. 1977 (BGBl. I S. 1763), § 103 Bauordnung NW (BauONW) in der Fassung vom 15. 7. 1976 (GV. NW. S. 264 / SGV. NW. 232) und §§ 4 u. 28 Gemeindeordnung NW in der Fassung vom 27. 6. 1978 (GV. NW. S. 268 / SGV. NW. 2023)

Haus Sentmaring

2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 177 (Oranger Eindruck)

Diese 2. Änderung ist gemäß § 2 (1) und (6) des Bundesbaugesetzes durch Beschluß des Rates der Stadt vom 15.07.1981 aufgestellt worden.

Münster, den 22.07.1981

Oberbürgermeister — Ratsherr — Schriftführer

Diese 2. Änderung hat gemäß § 2 a (6) des Bundesbaugesetzes in der Zeit vom 17.02. bis 17.08.1981 offengelegen.

Münster, den 16.09. 1981
Der Oberstadtdirektor
I. A.
(Schüler)
Stadtvermessungsamtmann

Diese 2. Änderung ist gemäß §§ 2 u. 10 des Bundesbaugesetzes und § 28 der Gemeindeordnung NW durch den Rat der Stadt am 11.11.1981 als Satzung beschlossen worden.

Münster, den 11.11.1981

Oberbürgermeister — Ratsherr — Schriftführer

Diese 2. Änderung ist gemäß § 11 in Verbindung mit §§ 2 (6) und 173 (6) des Bundesbaugesetzes mit Verfügung vom 16.4.1982 (Az.: 35.2.17.5.2.7 -) genehmigt worden.

Münster, den 16.4. 1982
Der Regierungspräsident
I. A.
Ltd. Regierungsbaudirektor

Die Genehmigung dieser 2. Änderung sowie Ort und Zeit der Auslegung des Planes und der Begründung sind gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 8 / vom 07.05.1982 bekanntgemacht worden.

Münster, den 10.05. 1982
Der Oberstadtdirektor
I. A.
(Schüler)
Stadtvermessungsamtmann

Rechtsgrundlagen:
§§ 1, 2, 2a, 8 ff Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung vom 18.8. 1976 (BGBl. I S. 2256), in Verbindung mit den Vorschriften der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763), § 103 Bauordnung NW (BauONW) in der Fassung vom 27.1.1970 (GV. NW. S. 96 / SGV. NW. 232) und §§ 4 u. 28 Gemeindeordnung NW in der Fassung vom 19.12.1974 (GV. NW. S. 91 / SGV. NW. 2023) mit den dazu erlassenen Änderungen.

Fl. 203

Aufgehoben durch Bebauungsplan Nr. 444

MK g
04 03 (10) 12
Flachdach

SO Hochschule
03 (10)
Dachneigung ~~45-53~~ 0 - 25°
0,5 (1,2)

St

Fl. 210

Von-Stauffenberg-Str.

Fußgängerbrücke

B 219

Weseler Straße

Sentmaringer Weg

Heimstättenweg

Habichtshöhe

Althoffstraße

Grüner Grund

MK g
0,5 (1,7)
Flachdach

Bebauungsplan Nr. 565
Aufstellung 02/2014
In Kraft getreten 05/2016

Textliche Festsetzungen

1. Von der Zahl der Vollgeschosse sind Ausnahmen gem. § 17 (5) BauN VO für Dachaufbauten zur Unterbringung von Fahrstuhlmaschinenräumen und Treppenhausaufgängen zulässig.
2. Soweit Baugrenzen geschoßweise unterschiedlich festgesetzt sind, können diese gem. § 23 (3) BauN VO bis zu 0,5 m überschritten werden.
3. Die Höhe der Bauwerke darf die absolute Höhe von 112 m über NN an keiner Stelle überschreiten.
4. Bei der Ermittlung der zulässigen Grund- und Geschoßflächen werden überdachte Stellplatze und Garagen nicht angerechnet (gemäß §21a(3u.4) BauNVO)

Baugestaltung gem. §103 BauO NW

u. SG)

In den MK-Gebieten sind die nicht überbaubaren Grundstücksflächen gärtnerisch anzulegen und durch flächenhafte, bodendeckende Anpflanzungen sowie Baumgruppen (hochwachsende, einheimische Laubbäume) zu gliedern.

Die Gestaltungssatzung ist gemäß § 103 BauO NW vom Rat der Stadt Münster am 02.Dez.1981 beschlossen worden.

Münster, den 11.12.81

Oberbürgermeister — Ratsherr — Schriftführer

Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 19 vom 19.11.2010:
Hinweis über die Einsichtnahme in die gesetzlichen Grundlagen und sonstigen Vorschriften bei Bebauungsplänen
Zu allen rechtskräftigen Bebauungsplänen der Stadt Münster wird der folgende Hinweis gegeben:
„Die der Planung zugrundeliegenden Vorschriften (Gesetze, Verordnungen, Erlasse und DIN-Vorschriften) können während der Dienststunden bei der Stadt Münster, im Kundenzentrum Planen Bauen Umwelt im Erdgeschoss des Stadthauses 3, Albersloher Weg 33, eingesehen werden."
Dieser Hinweis wird in den jeweiligen Bebauungsplan aufgenommen.
Münster, den 12. November 2010
Der Oberbürgermeister
Markus Lewe

Aufgrund geltend gemachter Bedenken und Anregungen hat der Rat der Stadt am 1. Juli 1974 Änderungen beschlossen, wie sie im vorliegenden Plan durch grüne Eintragungen kenntlich gemacht sind.

Münster (Westf), den 22.7. 1974

Oberbürgermeister — Dr. Hüffer ~~Bürgermeister~~ ~~Ratsherr~~ — Schriftführer

Von der Genehmigung ausgenommen

Stadt Münster (Westf)
Gemarkung Münster
Flur: 203
Maßstab: 1:500

Bebauungsplan Nr. 177

Sentmaringer Weg – Weseler Straße

Zeichenerklärung

Bestandsangaben

- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze
- Eigentumsgrenze
- Topograph. Umrißlinien
- Nutzungsgrenze
- Höhenpunkt
- Schmutzwasserkanal
- Regenwasserkanal
- Wohngebäude (II Vollgeschosse)
- Wirtschaftsgebäude
- Öffentliche Gebäude
- Ruinen

Im übrigen ist die Zeichenvorschrift für Katasterkarten und Vermessungsrisse in Nordrhein-Westfalen vom 1.7.1964 (Ballt. d. Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau u. öffentl. Arbeiten v. 15.6.1964 - ZC2 - 7100) in Verbindung mit den Richtlinien für die Herstellung der amtlichen Katterwerke der Stadt Münster angewendet.

Nachrichtliche Übernahmen gemäß § 9, Abs. 4 BBauG

- Grenze des Landschaftsschutzgebietes
- Straßenbegrenzungslinie
- Baulinie
- Baugrenze

Festsetzungen des Bebauungsplanes

Begrenzungslinien gemäß BauNVO

- Straßenbegrenzungslinie
- Geschoßabgrenzung
- Baugrenze
- Straßenbegrenzungslinie zugleich Baulinie
- Straßenbegrenzungslinie zugleich Baugrenze
- Bebauungstiefe
- Abgrenzung von Art und Maß der Nutzung innerhalb der Bauflächen
- Abgrenzungslinien z. B. bei öffentlichen Grünflächen
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes gemäß § 9, Abs. 5 BBauG

Art und Maß der baulichen Nutzung gemäß §§ 1(2),17-21 BauNVO

- Kleinsiedlungsgebiet
- reines Wohngebiet
- allgemeines Wohngebiet
- MK: Dorfgebiet, Mischgebiet, Kerngebiet
- Gewerbegebiet
- Industriegebiet
- SO: Wochenendhausgebiet, Sondergebiet

Zahl der Vollgeschosse

- 3 und 1 zurückgesetztes Vollgeschoß
- als Höchstgrenze festgesetzt
- als zwingend festgesetzt
- mit zugelassener Ausnahme (siehe textlicher Teil)
- 04 Grundflächenzahl
- (10) Geschoßflächenzahl
- Baumassenzahl

Bauweise gemäß § 9, Abs. 1 Nr. 1b BBauG und §§ 22 u. 23 BauNVO

- offene Bauweise
- nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- nur Hausgruppen zulässig
- g: geschlossene Bauweise

Baugrundstück für den Gemeinbedarf gemäß § 9, Abs. 1 Nr. 5 BBauG

Flächen für Land- und Forstwirtschaft gemäß § 9, Abs. 1 Nr. 10 BBauG

- Flächen für die Landwirtschaft
- Flächen für die Forstwirtschaft
- Flächen für die Land- und Forstwirtschaft

Erschließungs- und Verkehrsflächen gemäß § 9, Abs. 1 BBauG

- Öffentliche Wegeflächen Nr. 3
- Private Wegeflächen Nr. 11
- Öffentliche Parkflächen Nr. 3
- St: Stellplatz Nr. 1e
- Gemeinschaftsstellplatz Nr. 12
- Gemeinschaftsgarage Nr. 12
- Ga: Garage Nr. 1e — Parkpalette gemäß § 9(1)14 BBauG
- Öffentliche Grünflächen Nr. 8
- Grüngestaltung gem. § 9(1) 25 BBauG

- Zufahrten nur an den nicht wie nebenstehend bezeichneten Stellen (gem. 9 Abs. 1 Nr. 1e u. Nr. 4 BBauG)
- Fläche für Versorgungsanlagen (Umformerstation) gemäß § 9 Abs 1 Nr. 5 BBauG
- Schule
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- Parkanlage — Ein- u. Ausfahrt gemäß § 9(1)11 BBauG
- Ballspielplatz
- Spielplatz

Sonstige Signaturen

- Straßenachse
- Polygonseite
- Messungslinie
- Vorgeschlagene Abgrenzung z. B. Bebauung

Rechtsgrundlagen:
§§ 1, 2, 8 ff des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit den Vorschriften der Baunutzungsverordnung vom 26. 11. 1968 (BGBl. I S. 1237), der Planzeichenverordnung vom 19. 1. 1965 (BGBl. I S. 21), § 4 der 1. Durchführungsverordnung zum Bundesbaugesetz vom 29. 11. 1960 (GV NW S. 423) i. d. F. der Bekanntmachung vom 21. 4. 1970 (GV NW 1970 S. 299), § 103 der Bauordnung NW vom 25. 6. 1962 (GV NW S. 373) i. d. F. der Bekanntmachung der Neufassung der Bauordnung NW vom 27. 1. 1970 (GV NW 1970 S. 96) und §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung NW i. d. F. der Bekanntmachung vom 11. 8. 1969 (GV NW S. 656).

Eine Planausfertigung wurde heute dem Herrn Regierungspräsidenten in Münster (Westf), den 26. Juli 1974 zugestellt.
(Ing. (grad.) Edelbrock)
Stadtvermessungsoberamtmann

Vorstehender Bebauungsplan wurde durch das Vermessungs- und Katasteramt gefertigt. Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.
Münster, den 30. Nov. 1973
(Dipl.-Ing. Edelbroich)
Ltd. Stadt. Vermessungsdirektor

Für die städtebauliche Planung
Münster, den 30. Nov. 1973
(Dipl.-Ing. Rabeler)
Stadtbaurat
(Dipl.-Ing. Brinkmann)
Ltd. Stadt. Baudirektor

Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 3. Dezember 1973 aufgestellt worden.
Münster, den 18. Dez. 1973
Oberbürgermeister — Bürgermeister — Schriftführer

Dieser Plan hat gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 in der Zeit vom 28. Jan. bis 28. Febr. 1974 offengelegen.
Münster, den 7. März 1974
Oberstadtdirektor
(Dr. Walter Bockhorn)
Stadtvermessungsoberamtmann

Dieser Plan ist gem. § 2 u. 10 Bundesbaugesetz vom 23. 6. 1960 und §§ 4 u. 28 der Gemeindeordnung NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. 8. 1969 (GV NW 1969, 656) durch den Rat der Stadt am 1. Juli 1974 beschlossen worden.
Münster, den 22. 7. 1974
Oberbürgermeister — Dr. Hüffer ~~Bürgermeister~~ ~~Ratsherr~~ — Schriftführer

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 mit Verfügung vom 16. Oktober 1974 (AZ.: 35.2.17.5.2.7) genehmigt worden.
Münster, den 16.10. 1974
Regierungspräsident
Reg.-Baurat

Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit der Auslegung des Planes und der Begründung sind gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 12 vom 30. April 1975 bekanntgemacht worden.
Münster, den 12. Mai 1975
Der Oberstadtdirektor
(Dr. Walter Bockhorn)
Stadtvermessungsoberamtmann

Nachdruck und Vervielfältigung jeder Art, auch einzelner Teile, sowie die Anfertigung von Vergrößerungen oder Verkleinerungen sind verboten und werden auf Grund des Urheberschutzgesetzes gerichtlich verfolgt.